

## LafargeHolcim präsentiert am Abu Dhabi World Road Congress integrierte Services für den Strassenbau

LafargeHolcim stellt am Abu Dhabi World Road Congress sein integriertes Angebot für den Strassenbau vor. Dabei liegt der Fokus auf ORIS, einem neuen digitalen Service, der durch den intelligenteren Einsatz lokaler Ressourcen und Materialien die Planung von Strassen deutlich optimieren kann. Mit diesem Angebot kann die CO<sub>2</sub>-Intensität von Strasseninfrastruktur halbiert und die Kosten erheblich gesenkt werden. Neben innovativen Belagslösungen, Strassenstrukturen, Spezialbindemitteln und weiteren Lösungen wird LafargeHolcim in Abu Dhabi zudem COPave vorstellen. Dieser speziell auf den Strassenbau ausgerichtete CO<sub>2</sub>-Rechner kann alle Auswirkungen eines Projektes in dessen tatsächlicher Umgebung genau vorhersagen. Der alle vier Jahre durchgeführte World Road Congress findet vom 6. bis 10. Oktober 2019 statt und bringt verschiedene Behörden, Wissenschaftler sowie Lösungsanbieter zusammen.

Nicolas Miravalls, Head of Roads: „Der globale Markt für Strasseninfrastruktur beläuft sich auf über CHF 550 Milliarden. Mit unseren wegweisenden digitalen Lösungen bauen wir unser integriertes Strassenangebot weiter aus und erwarten so deutliche Impulse für das Geschäft von LafargeHolcim in diesem Bereich. Indem wir die Planung und Nutzung von Baumaterialien optimieren, kann unsere Strasseninfrastruktur deutlich nachhaltiger werden. Wie eine Strasse geplant wird und welche Materialien zum Einsatz kommen, haben signifikante Auswirkungen auf die Kosten, den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck sowie die Lebensdauer und die Sicherheit. Deshalb hat die Entwicklung intelligenter und integrierter Strassenlösungen für LafargeHolcim Priorität.“

Jedes Jahr werden weltweit 700 000 km Strassen gebaut. Dabei entstehen erhebliche CO<sub>2</sub>-Emissionen, die für rund 18 Prozent des weltweiten CO<sub>2</sub>-Ausstosses stehen. Da jedes Strassenbauprojekt seine eigenen Herausforderungen hat, ist es eine anspruchsvolle Aufgabe, die nachhaltigste und kosteneffizienteste Lösung zu finden, die auf das lokale Umfeld abgestimmt ist.

### Zwei neue digitale Services jenseits traditioneller Lösungen

Mit ORIS und COPave lanciert LafargeHolcim am World Road Congress zwei Services, die das Potenzial haben, den Strassenbau markant zu verbessern.

ORIS ist die weltweit erste digitale Baumaterialplattform. Sie basiert auf dem globalen Know-how von LafargeHolcim im Bereich Baustoffe sowie künstlicher Intelligenz und digitalen Services. ORIS ermöglicht es, Projekte in einer sehr frühen Phase ganzheitlich zu beurteilen und deckt sowohl den Bau als auch den Unterhalt von Strassen ab. Dank eines leistungsstarken Algorithmus unterstützt ORIS sowohl Investoren, Betreiber als auch Planer bei der exakten Einschätzung der Projektauswirkungen, der Analyse der lokalen natürlichen Ressourcen, der Optimierung der Baubudgets, der Verbesserung der Nachhaltigkeit und der Reduktion von Treibhausgasemissionen. Erste Tests zeigen, dass mit ORIS die Kosten für Strassenprojekte um bis zu 30 Prozent und der CO<sub>2</sub>-Fussabdruck um bis zu 50 Prozent verringert werden können. Gleichzeitig lässt sich die Lebensdauer solcher Projekte dank ORIS verdreifachen.

Der zweite Service, der in Abu Dhabi vorgestellt wird, ist COPave, eine speziell für Strassen entwickelte Software zur Lebenszyklusanalyse (LCA). Er wurde in den vergangenen zwei Jahren im

globalen Innovationszentrum von LafargeHolcim in Lyon, Frankreich, entwickelt. Mit COPave können Generalunternehmer den ökologischen Fussabdruck von Strassen präzise ermitteln und diese so CO2-effizient wie möglich planen. COPave stützt sich auf Daten aus fünf Kontinenten und ist eine kollaborative integrierte Dienstleistung, die sowohl für neue Projekte als auch Programme zum Unterhalt von Strassen eingesetzt werden kann. COPave wurde vom Building Research Establishment (BRE) in Grossbritannien geprüft, das die Lösung aufgrund seiner hohen Analysequalität empfiehlt.

LafargeHolcim ist in über 40 Ländern weltweit an Strassenprojekten beteiligt. Das Unternehmen hat in den vergangenen Jahren zur Erstellung wichtiger Strasseninfrastrukturen beigetragen, unter anderem der Edmonton Ring Road in Kanada, der Sokna-Schnellstrasse in Ägypten und der S5-Autobahn in Polen. Ausserdem erneuert es im Rahmen eines Grossprojekts zurzeit die Beläge auf der A14 in Cambridge, Grossbritannien.

*Hinweis: Mehr dazu wie LafargeHolcim das Thema Nachhaltigkeit in der Baumaterialienindustrie sieht, finden Sie in „Material Talks“. Den Newsletter rund um modernste Technologien, bahnbrechende Innovationen und neue Erkenntnisse, die das Bauen nachhaltiger machen, können Sie [hier](#) abonnieren.*

## Über LafargeHolcim

LafargeHolcim ist der führende globale Anbieter von Baustoffen und Baulösungen. Das Unternehmen ist in vier Segmenten aktiv: Zement, Zuschlagstoffe, Transportbeton sowie Lösungen & Produkte.

Mit führenden Positionen in allen Teilen der Welt und einer ausgeglichenen Präsenz in aufstrebenden und reifen Märkten bietet LafargeHolcim ein umfangreiches Portfolio von hochwertigen Baustoffen und Lösungen. Das Unternehmen unterstützt Kunden weltweit bei der Bewältigung ihrer Herausforderungen – vom Hausbau bis zu grossen Infrastrukturprojekten. Die Nachfrage nach Baustoffen und Lösungen von LafargeHolcim wird durch das weltweite Bevölkerungswachstum, die Urbanisierung, durch verbesserte Lebensstandards und nachhaltiges Bauen getrieben. Der Konzern beschäftigt etwa 75 000 Mitarbeitende in rund 80 Ländern.

Weitere Informationen sind verfügbar unter [www.lafargeholcim.com](http://www.lafargeholcim.com)

Folgen Sie uns auf Twitter [@LafargeHolcim](https://twitter.com/LafargeHolcim)